



## Die Handspinnngilde e.V.

Seit mehr als 10.000 Jahren gehört das Handspinnen zu unseren wichtigsten Kulturgütern. Mit einfachem Gerät, wie Spindelstock und Handspindel mit Spinnwirtel, später auch mit dem Spinnrad, wurden nur mit dem Geschick der eigenen Hände Fäden gesponnen und verzwirrt. Textilien aus handgesponnenen Garnen gelten als kulturelle Bedeutungsträger, die mitunter von Spezialisten sehr aufwendig restauriert werden damit man Einzelheiten und Techniken sichtbar machen kann.

Weil das Handwerk der Handspinner so gut wie ausgestorben ist, haben einige Enthusiasten im Jahr 2004 den Verein der Handspinner, die – Handspinnngilde e.V. – gegründet. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die alte Kunst des Handspinnens zu fördern und versteht sich als Ansprechpartner für alle Fragen zum Thema **Handspinnen** und verwandten Themen. Vermittelt wird die Verarbeitung von Naturprodukten vom Rohstoff bis zum fertigen Kleidungsstück. Auch ökologische Aspekte, wie die Nachhaltigkeit von Naturtextilien, Färben mit Pflanzen oder Fragen zum Verspinnen von beispielsweise Hundehaaren werden erörtert. Wer kennt heute noch Techniken wie Nadelbinden, Sprang oder Fingerloopen? Unsere Spezialisten zeigen gerne worauf es dabei ankommt.

Spinnen in Gesellschaft macht Freude - in vielen Spinngruppen treffen sich Mitglieder regelmäßig zum gemütlichen Beisammensein und Austausch. Einmal im Jahr kommen die Mitglieder zum großen Spinntreffen zusammen, das in wechselnden Regionen stattfindet.

Auf vielen Veranstaltungen, Workshops und auf Messen führen wir unser Handwerk vor und entführen in eine fast vergessene Zeit. Seit Kurzem befassen wir uns auch mit einer strukturierten Ausbildung rund um die Spinnerei und Färberei.

Handspinnngilde e.V.

Geschäftsstelle:

Am Herrnberg 110

83209 Prien

[www.handspinnngilde.org](http://www.handspinnngilde.org)

[presse@handspinnngilde.org](mailto:presse@handspinnngilde.org)